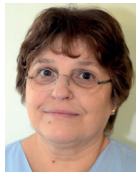
Ihre Ansprechpartner in der Klinik

- Arzt und Pflegeteam Ihrer Station
- Die speziell ausgebildeten MS-Pflegekräfte (Nach den Richtlinien der DMSG im MS-Therapiemanagement)

Station 2A
Frau Karin Fergen

Station 2B
Frau Jutta Böhm

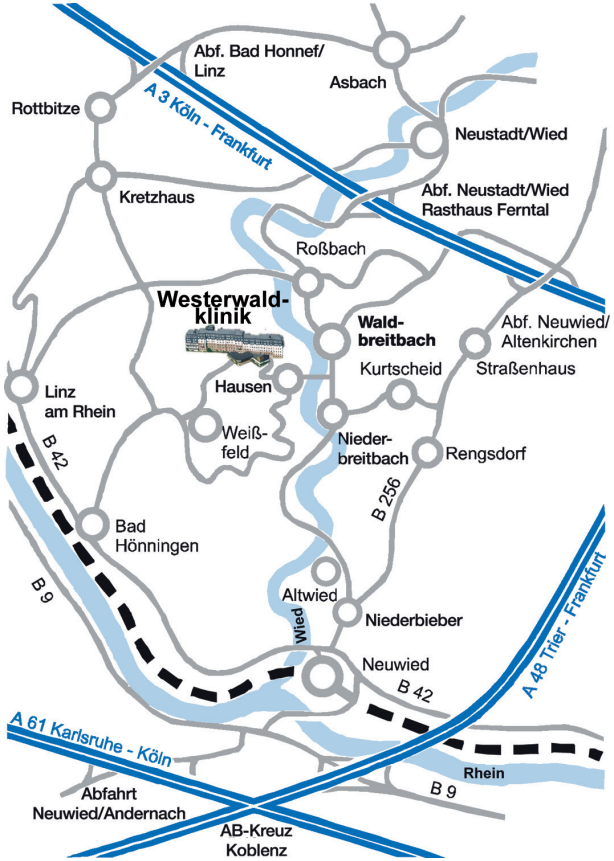


Station 3A
Frau Astrid Lay

Station 3A
Frau Petra Möller

Station 3B
Herr Stefan Müller

Stationen 4B und 4A/5A
Frau Claudia Weißenfels



Anfahrt:
A3 aus Richtung Norden: Abfahrt Bad Honnef/Linz
A3 aus Richtung Süden: Abfahrt Neuwied/Altenkirchen

WESTERWALD KLINIK

Buchenstr. 6
56588 Waldbreitbach
Tel.: 02638/898-0
Fax: 02638/898-204
E-Mail: info@westerwaldklinik.de
Internet: www.westerwaldklinik.de

WESTERWALD KLINIK
Waldbreitbach gGmbH

MULTIPLE SKLEROSE ZENTRUM

Anerkanntes
MS-Rehabilitationszentrum
nach den Richtlinien der DMSG

WESTERWALD KLINIK

Vorwort

In Deutschland leiden ca. 200.000 Menschen an Multipler Sklerose. Sie ist die häufigste neurologische Erkrankung, die bei jungen Erwachsenen zu Beeinträchtigungen führt. Die Entstehung dieser durch das eigene fehlgesteuerte Immunsystem verursachten chronischen entzündlichen Erkrankung des zentralen Nervensystems ist nach wie vor nicht vollständig geklärt. Eine Heilung ist noch nicht möglich. Durch Fortschritte in der medikamentösen Therapie stehen jedoch zunehmend verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung, den Krankheitsverlauf zu beeinflussen, das Fortschreiten der Erkrankung zu verlangsamen und die durch die Erkrankung verursachten Symptome zu behandeln. Unser Ziel ist es, nicht nur Ihre körperlichen Fähigkeiten zu verbessern und zu stabilisieren, sondern auch die häufig bestehenden seelischen Begleiterscheinungen in einem ganzheitlichen Ansatz mit zu behandeln.

Wir heißen Sie in der Westerwaldklinik herzlich Willkommen und wünschen Ihnen einen angenehmen und erfolgreichen Aufenthalt. Wir werden alles unternehmen, dass Sie gemeinsam mit uns Ihre persönlichen Ziele, die Sie sich für den Rehabilitationsaufenthalt gesetzt haben, erreichen.

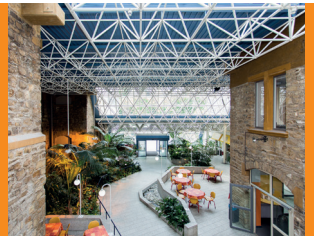
Dr. med. S. Kelm
Ärztlicher Direktor der Westerwaldklinik

Unsere Therapieangebote bei MS

- Neuropsychologische Diagnostik und Therapie bei MS-typischen Störungen der geistigen Leistungsfähigkeit
- Teilnahme an der MS-Sprechstunde; Beratung ggf. Anleitung zur Selbstinjektion; bei Bedarf Information; Unterstützung und/ oder Anleitung zum Selbstkatheterismus
- Restharn-Sonographie
- Behandlungen in der Krankengymnastik, Physikalischen Therapie und Ergotherapie, bei Bedarf Sprachtherapie, auf dem neuesten wissenschaftlichen Stand
- Thermotherapie/Kühlwesten
- MS-spezifische Ernährungsberatung und Lehrküche
- Sozialberatung vor dem Hintergrund der individuellen Situation MS-Betroffener
- Psychotherapie bei seelischen Begleiterkrankungen
- Ärztliche Beratung bei Blasenstörungen
- Interdisziplinäres Fatigue Management
- Hilfsmittelberatung

Dort können Sie sich mit anderen MS-Betroffenen austauschen

- Gesprächskreis MS in der Psychologischen Abteilung

Zusätzliche Informationen zum Krankheitsbild „MS“ erhalten Sie

- Posterausstellung „MS“ im 1. OG Psychologie
- Infotafel „MS“ im 3. OG vor Raum 304
- Informationsbroschüre und persönliche Beratung bei ihrem MS-Pflegeteam
- Film „Nina“ über Hauskanal 16
- Internet-PC-Terminal in der Eingangshalle, z. B. www.dmsg.de
- Im Klinikrestaurant mit dem DMSG-LOGO gekennzeichnete geeignete Mahlzeiten